

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-250 DB-3

Klebstoff für die Direktverglasung mit hoher Anfangsfestigkeit

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis		Polyurethan
Farbe (CQP001-1)		Schwarz
Härtungsmechanismus		Feuchtigkeitshärtend
Dichte (vor Aushärtung)		1.29 kg/l
Standfestigkeit		Gut
Verarbeitungstemperatur	Klebstoff	50 – 60 °C
	Umgebung	15 – 35 °C
Hautbildezeit (CQP019-4)		20 Minuten ^A
Durchhärtegeschwindigkeit (CQP049-1)	nach 24 Stunden	3 mm ^A
Härte Shore A (CQP023-1 / ISO 48-4)		70
Zugfestigkeit (CQP036-1 / ISO 527)		6 MPa
Reissdehnung (CQP036-1 / ISO 527)		300 %
Weiterreisswiderstand (CQP045-1 / ISO 34)		14 N/mm
Zugscherfestigkeit (CQP046-1 / ISO 4587)		5 MPa
Schubmodul G (CQP081-1)	bei 10 %	2.6 MPa
Isolierwiderstand (CQP079-2 / DIN IEC 60167)	bei 1 V	> 10 ⁸ Ωcm
Haltbarkeit		9 Monate ^B

CQP = Corporate Quality Procedure

^A) 23 °C / 50 % r.F.^B) lagernd unter 25 °C im ungeöffneten Gebinde**BESCHREIBUNG**

Sikaflex®-250 DB-3 ist ein 1-komponentiger, hochmoduliger Polyurethanklebstoff für die Direktverglasung mit guter Anfangsfestigkeit. Dieser ist luftfeuchtigkeitshärtend. Dieses Produkt ist für die Direktverglasung in der Automobilindustrie entwickelt.

PRODUKTVORTEILE

- 1-komponentige Verarbeitung
- Für viele Automobilgläser ist nur ein Aktivierungsvorgang notwendig
- Hoher Modul
- Primerlos zu vielen Lacken
- Hohe Anfangsfestigkeit
- Keine Kontaktkorrosion zu Aluminium
- Kurzer Fadenzug
- Gute Verarbeitungseigenschaften

ANWENDUNGSBEREICH

Sikaflex®-250 DB-3 ist für die automatisierte und manuelle Direktscheibenverglasung, als auch für die dauerelastische Bauteilverklebung in der Automobilindustrie geeignet. Sikaflex®-250 DB-3 zeigt gute Adhäsion zu verschiedenen Substraten. Standardsubstrate sind vorbehandelte keramische Fritten und Gläsern mit entsprechender UV-Schutzschichtung als auch gereinigte KTL und lackierte Oberflächen.

Dieses Produkt ist ausschließlich für erfahrene, professionelle Anwender geeignet. Um die Adhäsion und Materialkompatibilität sicher zu stellen, müssen Versuche mit Originalsubstraten unter realen Umgebungsbedingungen durchgeführt werden.

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-250 DB-3

Version 01.01 (12 - 2023), de_CHAUTO
012001210028004000

HÄRTUNGSMECHANISMUS

Sikaflex®-250 DB-3 härtet durch die Reaktion mit der Luftfeuchtigkeit. Bei niedrigen Temperaturen ist der Wasseranteil in der Luft niedriger und der Härtevorgang verlangsamt sich.

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Sikaflex®-250 DB-3 ist Beständig gegen Frischwasser, Meerwasser, verdünnte Säuren und verdünnte Laugen; vorübergehend beständig gegen Kraftstoffe, Mineralöle, Ethanol, pflanzliche und tierische Fette und Öle; nicht beständig gegen organische Säuren, Glykolalkohol, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen oder Lösungsmittel.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Oberflächenvorbehandlung

Die Oberflächen müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl, Staub und Verunreinigungen sein.

Die Oberflächenbehandlung hängt von der spezifischen Beschaffenheit der Substrate ab und ist entscheidend für eine lang anhaltende Verbindung. Alle Vorbehandlungsschritte müssen durch Vorversuche auf Originalsubstraten unter Berücksichtigung der spezifischen Bedingungen im Montageprozess bestätigt werden.

Verarbeitung

Sikaflex®-250 DB-3 kann zwischen 15 °C und 35 °C (Umgebungstemperatur) verarbeitet werden, wobei jedoch Änderungen der Reaktivität und der Anwendungseigenschaften berücksichtigt werden müssen.

Beachten Sie, dass die Viskosität bei niedrigen Temperaturen ansteigt. Um die Verarbeitung zu erleichtern, konditionieren Sie den Klebstoff vor der Anwendung bei Raumtemperatur. Um eine gleichmäßige Dicke der Klebefuge zu gewährleisten, wird empfohlen, den Klebstoff in Form einer dreieckigen Raupe aufzutragen (siehe Abbildung 1).

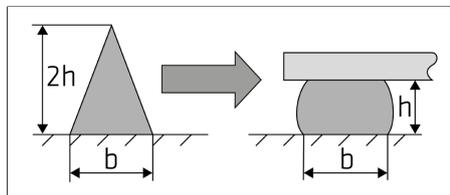


Abbildung 1: Empfohlene Raupengeometrie

Sikaflex®-250 DB-3 wird mit einer geeigneten Pumpenanlage verarbeitet.

Die offene Zeit ist in heißem und feuchtem Klima deutlich kürzer. Das Glas muss immer innerhalb der offenen Zeit eingebaut werden. Fügen Sie niemals Klebteile zusammen, wenn der Klebstoff eine Haut gebildet hat. Für eine Beratung bei der Auswahl und Einrichtung eines geeigneten Pumpensystems wenden Sie sich bitte an die Systemtechnik von Sika Industry.

Bei transparenten Substraten müssen die Klebeflächen durch geeignete Maßnahmen vollständig vor UV-Strahlung geschützt werden.

Entfernung

Nicht ausgehärteter Sikaflex®-250 DB-3 kann mit Sika® Remover-208 oder einem anderen geeigneten Lösungsmittel von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Sobald das Material ausgehärtet ist, kann es nur noch mechanisch entfernt werden.

Hände und freiliegende Haut müssen sofort mit Händetüchern wie Sika® Cleaner-350H oder einem geeigneten industriellen Handreiniger und Wasser gewaschen werden.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel auf der Haut.

Anwendungsgrenzen

WEITERE INFORMATIONEN

Die hierin enthaltenen Informationen dienen lediglich der allgemeinen Orientierung. Beratung zu spezifischen Anwendungen ist auf Anfrage bei der technischen Abteilung von Sika Industry erhältlich.

Kopien der folgenden Veröffentlichungen sind auf Anfrage erhältlich:

- Sicherheitsdatenblatt
- General Guideline Bonding and Sealing with 1-component Sikaflex®

GEBINDE

Fass	195 l
Hobbock	23 l

HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Auf Grund von uns nicht beeinflussbarer Umstände können aktuell gemessene Werte variieren.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Für den Umgang mit unseren Produkten bei Transport, Handhabung, Lagerung und Entsorgung sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.